

**6:3 (3:2)**

Spannende erste Halbzeit mit vielen Toren

Die Partie begann vor ca. 80 Zuschauern sehr zerfahren und auch spielerisch ging bei beiden Mannschaften nicht viel. In der 11. Minute jedoch eröffnete der Favorit aus Steyermühl den Torreigen in diesem Spiel. Nach einer Flanke von der rechten Seite und einem Abschluss auf die Querlatte stand **Toni Matijevic** goldrichtig und netzte zur 0:1-Führung für die Varga-Elf ein. In Minute 24 dann der zwischenzeitliche Ausgleich für St. Wolfgang: nach einer Hereingabe konnte Christoph Feichtinger etwas glücklich den Ball ins Tor befördern. Bereits fünf Minuten später das 2:1 für St. Wolfgang: Wieder nach einer Flanke konnte sich der Nachwuchsspieler Gerald Greiner den Ball annehmen und via Latte zur Führung für die Schrempf-Elf einnetzen. Diese Führung hielt jedoch wieder nur eine Minute, als Steyermühl nach einem Stanglpass und nach einer tollen Parade von St. Wolfgangs Keeper Österreicher in Person von **Samir Felic** ausgleichen konnte. Weiter ging die Torgala wiederum fünf Minuten später, in der 35. Minute konnte Greiner nach einem schönen Lochpass zur 3:2-Pausenführung abschließen.

St. Wolfgang gelingt endgültige Entscheidung

Die zweite Halbzeit stand der ersten Hälfte in Sachen Tore um nichts nach. In der 57. Minute gelang dem Tabellenführer aus Steyermühl der zwischenzeitliche 3:3-Ausgleichstreffer: nach einer Hereingabe von der rechten Seite stand Marko Malesevic am Sechzehner goldrichtig und beförderte den Ball via Innenstange ins gegnerische Gehäuse. Bereits in der nächsten Spielminute konnte aber Gerald Greiner mit seinem dritten Treffer an diesem Nachmittag den alten Vorsprung wiederherstellen. Nach einem Eckball von Spielertrainer Stefan Schrempf war es an der kurzen Stange wieder der Youngster, der das Tor erzielen konnte. Nach diesem Tor wurde es kurz ruhiger und St. Wolfgang konnte das Spiel etwas geordneter gestalten, ehe es in der 81. Spielminute die Vorentscheidung gab. Der junge Greiner vergoldete seinen Galanachmittag mit seinem vierten Treffer nach einem schönen Lochpass. In der 86. Minute erzielte schlussendlich Lukas Österreicher nach einem Energieanfall den Treffer zum 6:3-Endstand. Eine spektakuläre Partie endet also mit einem Überraschungssieg für St. Wolfgang und bringt mit Gerald Greiner einen neuen Stern am Himmel für St. Wolfgang hervor.